

Neues Spielzeug fördert die Psychomotorik

Startgelder vom 2. Herford-Cup der Sparkasse für Johannes-Falk-Haus gespendet

Hiddenhausen (HK/rkl). Die Kinder der Unterstufe des Johannes-Falk-Hauses sind in ihrem Element. Sie bauen mit Schaustoffwürfeln eine Höhle, balancieren Bälle auf Zielscheiben und hüpfen über einen Hindernisparcours. Das neue Psychomotorik-Spielzeug, das durch eine Spende der Sparkasse angeschafft werden konnte, kommt super an.

Siegfried Lux vom Vorstand der Sparkasse, sowie die Vertreter der Sparkassen-Fußball-Mannschaft, Jens Böske und Josko Jurcevic, waren jetzt zu Besuch in der Förder- und beobachteten in der Turnhalle das muntere Treiben. Sie hatten mit der Organisation des 2. Sparkassen Herford-Cups Anfang Januar dafür gesorgt, dass das Geld zusammen kam. Die Startgelder der 13 teilnehmenden Betriebsmannschaften hatte die Sparkasse auf 1000 Euro aufgestockt, so dass der Leiter des Johannes-Falk-Hauses, Axel Grothe, das teure Spezialspielzeug anschaffen konnte.

»Wir wollten den Gedanken der alten Kreismeisterschaften wieder

aufleben lassen«, erklärt Spartenleiter Jurcevic die Idee für den Herford-Cup, der im Vorjahr Premiere hatte. Auch dieses mal sei die Resonanz der Betriebsmannschaften wieder sehr gut gewesen. »Wir freuen uns über das Engagement unserer Fußballer, für die klar war, dass sie die Startgelder spenden wollten«, ergänzt Jens Böske, 1. Vorsitzender der ausrichtenden Sportgemeinschaft der Sparkasse. Mit dabei waren Mannschaften aus Bünde, Kirchlegern, Herford und Enger. Gewonnen hat am Turniertag übrigens die Betriebsmannschaft des Sporthauses Fiestelmann aus Bünde.

Schulleiter Axel Grothe ist froh, dass er seinen Schülern mit dem Geld eine zusätzliche Förderung ermöglichen kann. »Dieses Psychomotorik-Material kann ich über den normalen Schuletat nicht finanzieren«, erklärte er. Es ermögliche den Pädagogen aber eine hoch individuelle Förderung der Kinder, die der Entwicklung der Jungen und Mädchen sehr zugute komme.



Jens Böske, Josko Jurcevic und Siegfried Lux (von links) überreichen Axel Grothe (2. von links) einen

Scheck über 1000 Euro. Damit kann das Falk-Haus das neue Spielzeug finanzieren. Foto: Matthes